



# VfL Grafenwald - Jugend

Leitmotive Vorstand/Trainer/Spieler/Eltern  
Selbstverständnis

*Grafenwald, 22.08.2018*

UNSERE AMATEURE. ECHTE PROFIS.





# Grundlegende Leitmotive der VfL-Jugend

LEITLINIE 1	LEITLINIE 2	LEITLINIE 3
<b>Persönlichkeitsförderung</b>	<b>Individuelle Förderung</b>	<b>Schlüsselfunktion Trainer</b>
		
<b>Spielerinnen und Spieler ganzheitlich auszubilden bedeutet</b>	<b>Eine stärkere Individualisierung des Ausbildungsprozesses bedeutet</b>	<b>Hauptaufgaben des Trainers sind je nach Alters- und Spielklasse</b>
<b>1</b> sie nicht nur auf den Fußball, sondern auch auf das Leben vorbereiten	<b>1</b> ein intensives persönliches Interesse des Trainers an jeder Spielerin/jedem Spieler	<b>1</b> die Vermittlung von Freude und Motivation für das Fußballspielen
<b>2</b> die Entwicklung von Eigenverantwortlichkeit und Eigeninitiative	<b>2</b> eine intensive individuelle Begleitung über den Trainingsplatz hinaus	<b>2</b> die Herausstellung einer positiven Einstellung zum leistungsorientierten Fußball
<b>3</b> das Fördern von Selbstbewusstsein, Selbstkritik, Motivations, Leistungswillen...	<b>3</b> eine detaillierte und regelmäßige Analyse des aktuellen Leistungsstandes	<b>3</b> die Planung und Steuerung eines leistungsorientierten Ausbildungsprozesses
<b>4</b> den Aufbau „psychischer Stärke“, um positiven/negativen Emotionen zu verwehren	<b>4</b> ein umfangreiches individuelles Trainingsprogramm	<b>4</b> das effiziente, ergebnisorientierte Coachen des Teams/der Spieler rund um die Spiel
<b>5</b> Fairness/Toleranz gegenüber dem Gegner; Trainer, Schiedsrichter... allen Menschen	<b>5</b> eine individuell angepasste Erhöhung der psychischen und physischen Belastungen	<b>5</b> Vorbildfunktion und Autorität in jeder Situation auf und neben dem Platz

- Wir werden der Verantwortung für die uns anvertrauten Kinder gerecht
- Ziel der VfL-Jugend ist es, unsere Jugendspieler in den Seniorenbereich des VfL Grafenwald zu überführen.
- Wir fühlen uns dem Ortsteil Grafenwald verbunden, den Menschen, Vereinen, Institutionen und Firmen





# Leitlinien Jugendvorstand VfL Grafenwald

- Beim VfL Grafenwald kann jeder Fußball spielen, unabhängig von Herkunft und Geschlecht. Das offene und ehrliche Miteinander ist die Basis der Jugendarbeit.
- Kein Kind wird abgewiesen! Allen interessierten Jugendlichen soll eine Fußballförderung über altersentsprechendes Training und Spiel angeboten werden. Persönlichkeitsförderung und Individualförderung werden primär angestrebt.
- Eine stetige Weiterentwicklung der Jugendlichen im sportlichen und menschlichen Bereich hat Vorrang vor dem Gewinn von Meisterschaften. Das Wohlergehen des einzelnen Kindes ist wichtiger als jedes erzielte Tor.
- Die Entscheidung, in welcher Mannschaft ein Spieler spielt, wird von den jeweiligen Trainern in Abstimmung mit dem Spieler, deren Erziehungsberechtigten und dem Jugendvorstand getroffen.
- Fortbildungsmaßnahmen des DFB/FLVW werden vom VfL Grafenwald unterstützt und finanziert.



UNSERE AMATEURE. ECHTE PROFIS.





# Leitlinien VfL-Jugendtrainer

- VfL-Jugendtrainer verhalten sich respektvoll gegenüber den eigenen Spielern/-innen, deren Eltern, Trainern/Spieler/-innen und Eltern der gegnerischen Mannschaft sowie dem Schiedsrichter.
- VfL-Jugendtrainer nehmen eine Vorbildfunktion in Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit und Verlässlichkeit ein und sind Autoritätspersonen in jeder Situation auf und neben dem Platz.
- VfL-Jugendtrainer trinken in Gegenwart der Kinder keinen Alkohol und rauchen nicht im Rahmen ihrer Aufsichtspflicht während der Spiel- und Trainingszeit.
- VfL-Jugendtrainer nehmen ihre Aufsichtspflicht gewissenhaft wahr und verlassen den Sportplatz erst, wenn das letzte Kind von den Erziehungsberechtigten abgeholt worden ist.
- VfL-Jugendtrainer motivieren positiv und üben konstruktive Kritik, nehmen aber auch konstruktive Kritik von Spielern/innen auf.
- VfL-Jugendtrainer nehmen regelmäßig an Trainer- und Betreuerbesprechungen sowie an Fortbildungsmaßnahmen teil.



UNSERE AMATEURE. ECHTE PROFIS.





# Leitlinien VfL-Spieler/-innen

- VfL-Jugendspieler/-innen leben den Teamgeist. Sie gewinnen und verlieren als Team!
- VfL-Jugendspieler/-innen nehmen regelmäßig und pünktlich am Training und Spielbetrieb teil. Abmeldungen in der WhatsApp-Gruppe werden nicht akzeptiert, der zuständige Trainer ist persönlich zu informieren.
- VfL-Jugendspieler/-innen sind fair, respektvoll, zuverlässig und halten sich an aufgestellte Regeln.
- VfL-Jugendspieler/-innen helfen beim Auf- und Abbau im Trainings- und Spielbetrieb.
- VfL-Jugendspieler/-innen gehen mit den Spiel- und Trainingsmaterialien sorgfältig um.
- VfL-Jugendspieler/-innen respektieren das Eigentum anderer.
- VfL-Jugendspieler/-innen halten die Vereinsanlage sauber.



UNSERE AMATEURE. ECHTE PROFIS.





# Leitlinien Eltern

- Eltern der VfL-Spieler/-innen verhalten sich fair und respektvoll gegenüber Trainern und Spieler/-innen sowohl der eigenen als auch der gegnerischen Mannschaft.
- Eltern der VfL-Spieler/-innen akzeptieren Schiedsrichterentscheidungen.
- Eltern der VfL-Spieler/-innen sprechen etwaige Probleme offen und frühzeitig mit dem jeweiligen Trainer und/oder dem Jugendvorstand an um zeitnah eine Lösung herbeizuführen.
- Eltern der VfL-Spieler/-innen unterstützen die Mannschaft und die Jugendabteilung im Rahmen ihrer Möglichkeiten (Trikotwäsche, Kioskbedienung, Trainer-Betreuer, Turnier-Helfer, Fahrdienst bei Auswärtsspielen...)
- Eltern der VfL-Spieler/-innen unterstützen ihre Kinder durch Anfeuerung und Aufmunterung und spenden ggf. Trost.



UNSERE AMATEURE. ECHTE PROFIS.





# Bambini – U7

Quelle: DFB

**BAMBINI • U7**

## Umfassende Bewegungsschulung Was wollen und können Bambini?



**Ziele mit Kleinkindern und Bambini**



- Ganzheitliche Förderung der Kinder durch vielseitige Bewegungsaufgaben
- Spillerisches Kennenlernen des fliegenden, rollenden, hüpfenden... Balles
- Ideenvielfalt und Spielfreude durch Variationen kleiner Spiele mit Ball
- Freude am (Fußball-)Spielen
- Kennenlernen einfacher Grundregeln des „Mit- und Gegeneinanderspiels“

**BEWEGEN – FREUDE**

**Inhaltsbausteine für Bambini-Spieltunden**

1 Einfaches Laufen und Bewegen

2 Einfache Aufgaben mit Ball

3 Kleine Spiele mit Ball

4 Kleine Fußballspiele

**GEWICHTUNG DER INHALTE**



**Ideale Wettspiele für Bambini**



**SPIELFORMEN:** 4 gegen 4 (ohne Torhüter) oder 4 + Torhüter gegen 4 + Torhüter

**SPIELFELD:** bis 20 x 15 Meter

**TORBREITE:** bis 2 Meter

**SPIELBETRIEB:** Spiel-Nachmittage

**Leitlinien für Trainer**

- 1 Kleine Gruppen, viele Bewegungsaktivitäten für jeden!
- 2 Begeisterung für das Bewegen und Spielen wecken!
- 3 Einfache Bewegungsaufgaben interessant „verpacken“!
- 4 Vielseitige Aufgaben mit verschiedenen Bällen stellen!
- 5 Einfache Regeln vermitteln!
- 6 Ein Herz und offenes Ohr für Kinder haben!





UNSERE AMATEURE. ECHTE PROFIS.





# F-Junioren – U8/U9

Quelle: DFB

F-JUNIOREN • U8/U9

## Technisch-spielerische Vielseitigkeitsschulung Was wollen und können F-Junioren?



### Ziele mit F-Junioren



- Freude am Fußballspielen
- Fußballspielen lernen durch kleine Fußballspiele – Straßfußball im Verein!
- Spielerisches Kennenlernen der Grundtechniken (Dribbeln, Passen, Ballkontrolle)
- Vermitteln einfacher taktischer Tipps, die beim „Tore schließen – Tore verhindern“ helfen!
- Motivation zur Bewegung durch vielseitige sportliche Aktivitäten

**SPIELEN – INTERESSE**

### Inhaltsbausteine für das Training mit F-Junioren

- 1 Vielsitziges Laufen und Bewegen

- 4 Freies Fußballspielen in kleinen Teams

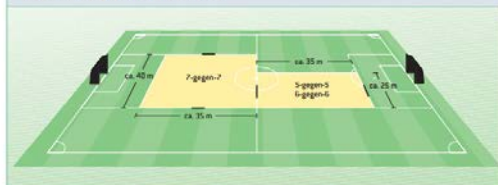
#### GEWICHTUNG DER INHALTE



- 2 Vielseitige Aufgaben und Spiele mit Ball

- 3 Spielerisches Kennenlernen der Basistechniken

### Ideale Wettspiele für F-Junioren



SPIELFORMEN:	5 gegen 5 bis 7 gegen 7 (jeweils inklusive Torhüter)
SPIELFELD:	etwa 35 x 25 Meter (beim 5 - 5, 6 - 6), etwa 40 x 35 Meter (beim 7 - 7)
TORGRÖSSE:	5 Meter breit, 2 Meter hoch
SPIELDETHED:	keine Meisterschaften

### Leitlinien für Trainer

- 1 Kleine Gruppen, kleine Felder, viele Aktivitäten!
- 2 Training ist Spielen mit vielen Ballkontakten für jeden!
- 3 Beidfüßigkeit, Kreativität und Spielfreude fördern!
- 4 Durch „Vormachen – Nachmachen“ das Lernen fördern!
- 5 Geduld zeigen! Kein Zeit- und Leistungsdruck!
- 6 In jeder Situation Vorbild für die Kinder sein!



UNSERE AMATEURE. ECHTE PROFIS.





# E-Junioren – U10/U11

Quelle: DFB

E-JUNIOREN • U10/U11

## Technisch-spielerische Vielseitigkeitsschulung Was wollen und können E-Junioren?



### Ziele mit E-Junioren



Fußballspielen lernen wie im Straßen-  
fußball in kleinen Teams und Feldern

Geschicklichkeit und Schnelligkeit  
am und mit Ball

Spielerisches Kennenlernen auch  
schwierigerer Techniken – Beldfüßigkeit

Taktische Grundregeln für eine Raum-  
orientierung und -aufteilung

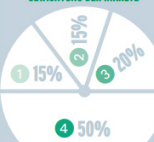
Fordern und Fördern von Individualität –  
Siegen und Verlieren lernen

**SPIELEN – INTERESSE**

### Inhaltsbausteine für das Training mit E-Junioren

1 Vielseitige  
sportliche  
Aktivitäten

GEWICHT DER INHALTE



4 Fußballspielen in  
kleinen Teams

2 Vielseitige  
Aufgaben und Spiele  
mit Ball

3 Kindgemäße  
Technik-Übungen

### Ideale Wettspiele für E-Junioren



**SPIELFORMEN:** 7 gegen 7 (inklusive Torhüter)

**SPIELFELD:** etwa 55 x 35 Meter

**TORGRÖSSE:** 5 Meter breit, 2 Meter hoch

**SPIELBETRIEB:** Spielrunden auf Kreisebene

### Leitlinien für Trainer

- 1 Individuelle Stärken fördern!
- 2 Technik-Training ist vor allem Spieltraining!
- 3 Viele Ballkontakte und Spielaktionen für alle anstreben!
- 4 Auf genaue Abläufe achten, wenn nötig korrigieren!
- 5 Ein taktisches „Grund-ABC“ vermitteln!
- 6 Fairness, Zuverlässigkeit, Höflichkeit... vorleben!



UNSERE AMATEURE. ECHTE PROFIS.





# D-Junioren – U12/U13

Quelle: DFB

DFB D-JUNIOREN • U12/U13

## Fußballspezifisches Grundlagentraining Was wollen und können D-Junioren?



### Ziele mit D-Junioren

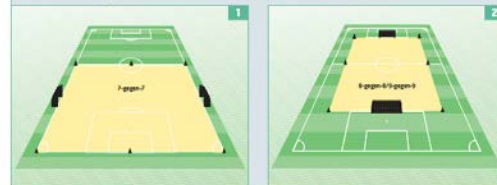


### Inhaltsbausteine für das Training mit D-Junioren



Diese Altersklasse wird bewusst als „goldenes Lernalter“ charakterisiert, denn Mädchen und Jungen dieses Alters beeindruckt durch Bewegungs-, Spiel- und Leistungsfreude. Schnelle und geschickte Bewegungen gelingen relativ leicht. Auf der Basis einer breit angelegten Grundausbildung im Kinderbereich kann und muss jetzt ein systematisches Fußballtraining beginnen!

### Ideale Wettspiele für D-Junioren



SPIELFORMEN:	7 gegen 7, 8 gegen 8 oder 9 gegen 9 (inklusive Torhüter)
SPIELFELD:	etwa 50 x 70 Meter
TORGRÖSSE:	5 Meter breit, 2 Meter hoch
SPIELBETRIEB:	Meisterschaftsbetrieb

### Leitlinien für Trainer

1. Alle Basistechniken schrittweise und im Detail verbessern!
2. Üben und Spielen zum gleichen Schwerpunkt verbinden!
3. Konsequenz auf Beidfüßigkeit achten!
4. „Kondition“ vor allem durch Spielformen mitschulen!
5. Mit individuellem Training beginnen!
6. Intensiv kommunizieren! Die Spieler aktiv einbinden!



UNSERE AMATEURE. ECHTE PROFIS.





# C-Junioren – U14/U15

Quelle: DFB

C-JUNIOREN • U14/U15

## Fußballspezifisches Grundlagentraining

### Was wollen und können C-Junioren?



**Ziele mit C-Junioren**



- Stabilisieren der Freude am Fußballspielen
- „Dynamische Techniken“ – mit Tempo und unter Druck des Gegners
- Vertiefen der Gruppentaktik in der Offensive und Defensive
- Ausgleich koordinativer Defizite und Aufbau einer breiten fußballspezifischen Fitness
- Fördern persönlicher Verantwortung für sich und die Gruppe auf und neben dem Platz

**LERNEN – ERNSTHAFTIGKEIT**

**Inhaltsbausteine für das Training mit C-Junioren**

1 Ergänzende fußballspezifische Fitnessschulung	<b>GEWICHT DER INHALTE</b>  1 20% 2 20% 3 20% 4 40%	2 Technik-Intensivtraining
4 Fußballspiele mit Schwerpunkten und freies Spielen		3 Individual- und gruppentaktische Grundlagen

**Ideale Wettspiele für C-Junioren**



<b>SPIELFORMEN:</b>	11 gegen 11
<b>SPIELFELD:</b>	etwa 70 x 100 Meter
<b>TORGRÖSSE:</b>	7,32 Meter breit, 2,44 Meter hoch
<b>SPIELBETRIEB:</b>	Meisterschaftsbetrieb

**Leitlinien für Trainer**

1	Individuelle Entwicklungsunterschiede beachten!
2	Individuell fördern: Stärken stärken, Schwächen schwächen!
3	Eigeninitiative und -motivation aufbauen und stabilisieren!
4	Kreativität ist wichtiger als starre taktische Abläufe!
5	Keine zu frühe Positionsspezialisierung vorgeben!
6	Hierarchien bilden, Verantwortlichkeiten schaffen!



Kinder wachsen in diesem Altersabschnitt zu Jugendlichen heran. Diese nicht immer unproblematischen Reifungsprozesse bringen neue geistig-psychische und körperliche Eigenschaften hervor. Diese sind Grundlage für fußballerische Leistungssteigerungen und für positive Impulse auf dem Weg zu einer Persönlichkeit. Um diesen Prozess optimal zu fördern, muss der Trainer jeden Einzelnen individuell begleiten!



UNSERE AMATEURE. ECHTE PROFIS.





# B/A-Junioren – U16/U17 – U18/U19

Quelle: DFB

■ ■ ■ B- UND A-JUNIOREN • U16/17 – U18/19

## Beginnendes Spezialisierungstraining

### Was wollen und können B- und A-Junioren?



**Ziele mit B- und A-Junioren**



- Ernsthaftigkeit, Leistungswillen und Freude am Fußballspielen
- „Dynamische Techniken“ – exakte Abläufe mit Tempo sowie unter Zeit-/Gegnerdruck
- Individuelle Vorbereitung auf spezielle Anforderungen verschiedener Positionen
- Perfektionierung taktischer Abläufe in der Gruppe und Stabilisierung im Team
- Individuelle Stabilisierung einer umfassenden Fitness

**ANWENDEN – LEIDENSCHAFT**

**Inhaltsbausteine für das Training mit B- und A-Junioren**

	GEWICHTUNG DER INHALTE	
1 Systematische fußballspezifische Konditionsschulung	1 20% 2 20%	2 Positionsspezifisches Techniktraining
4 Fußballspiele mit Schwerpunkten	3 20% 4 40%	3 Gruppen- und Mannschaftstaktik

**Orientierung für ausbildungsfördernde Spielsysteme bei B- und A-Junioren**



4-3-3 (4-2-3-1)	4-4-2 (mit Raute) oder 4-1-3-2	4-6-2 (mit 2 Viererketten)
Viererkette Defensives zentrales Mittelfeld mit 1 oder 2 Spielern Besetzen der äußeren Positionen im Angriff	Viererkette Defensive Sicherungssituation eines zentralen MF-Spielers, bevor verschiedene Möglichkeiten 2 variable Angriffsspitzen	Defensivverbund mit 2 Viererketten 2 defensiv flexible zentrale MF-Spieler und 2 äußere MF-Spieler 2 Angriffsspitzen

**Leitlinien für Trainer**

1	Intensive Trainingsabläufe und aktive Pausen abstimmen!
2	In Theorie + Praxis technisch-taktische Details trainieren!
3	Komplexer trainieren, aber die Individualität beachten!
4	Die Spieler aktiv einbinden! Mitbestimmung ermöglichen!
5	Eine strukturierte Hierarchie im Team aufbauen!
6	Sportliche + schulisch-berufliche Belastungen koordinieren!





UNSERE AMATEURE. ECHTE PROFIS.





# Im Überblick

Quelle: DFB

BAMBINI + JÜNGER					F-JUNIOREN		E-JUNIOREN		D-JUNIOREN		C-JUNIOREN		B-JUNIOREN		A-JUNIOREN		PERSPEKTIVSPIELER				SPITZENSPIELER											
Bewegen					Spielen				Lernen				Spezia lisieren				Vorbereitung von Höchstleistungen				Perfektionierung von Höchstleistungen				Stabilisierung von Höchstleistungen							
PERSÖN- LICHKEIT	Kennenlernen des eigenen Körpers und der Umwelt durch vielseitiges Bewegen				Erproben eigener Möglichkeiten und Grenzen		Anregen von Ideen-reichtum und Phantasie		Fördern von Individualität und Leistungs-motivation		Fördern von Eigeninitiative für sich und die Gruppe		Integration des „Ich-“ in das „Wir-Denken“		Begleitung des Talents zur Höchst-leistung		Fördern professioneller Eigenschaften inner- und außerhalb des Spielfeldes				Fördern und Fordern von Spielerpersönlichkeiten und -typen als Führungsspieler der Mannschaft				Fördern und Fordern von Spielerpersönlichkeiten: sportliche Professionalität für sich und Vorbild für alle!							
TAKTIK	Kennenlernen elementarer Grundregeln des Spiels				Kennenlernen taktischer Grundregeln des Spiels		Vertiefen taktischer Grundregeln des Spiels		Trainieren individual-taktischer Schwerpunkte		Trainieren gruppen-taktischer Schwerpunkte		Taktische Ausrichtung auf ein Spielsystem		Taktisches Stabilisieren eines Spielsystems		Ausdifferenzieren mannschafts-, gruppen- und positionsspezifischer Abläufe im Spielsystem				Perfektionieren mannschafts-, gruppen- und positionsspezifischer Abläufe im Spielsystem				Stabilisieren mannschafts-, gruppen- und positionsspezifischer Abläufe im Spielsystem							
TECHNIK	Spielerisches und vielseitiges Kennenlernen des Balles				Spielerisches Kennenlernen der Basis-techniken		Spielerisches Vertiefen der Basis-techniken		Methodisches, individuelles Trainieren der Techniken		Stabilisieren und variables Anwenden der Techniken		Positions-spezifisches Trainieren der Techniken		Stabilisieren der Techniken in „Druck-Situationen“		Vorbereiten der Positionstechniken auf höchste Anforderungen im Spiel				Perfektionieren der Positionstechniken unter höchsten Anforderungen im Spiel				Stabilisieren der Positionstechniken unter höchsten Anforderungen im Spiel							
KONDITION	Vielseitiges Bewegen als Mittel ganzheitlicher Förderung				Spielerisches, geschicktes Laufen und Bewegen		Erleben viel-seitiger sportlicher Aktivitäten		Gezieltes Mittrainieren konditioneller Eigenschaften		Fördern der Laufdynamik und Körper-stabilität		Stabilisieren/ Optimieren konditioneller Potenziale		Individuelle Ausrichtung konditioneller Schwerpunkte		Ansteuern einer optimalen fußballspezifischen Fitness auf Basis regelmäßiger Leistungsanalyse				Perfektionieren fußball-spezifischer Fitness auf Top-Niveau mithilfe der Leistungsdiagnostik				Stabilisieren fußballspezifischer Fitness auf Top-Niveau mithilfe der Leistungsdiagnostik							
ALTER																																
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	23	25	27	29	30	31	32	33	34			



UNSERE AMATEURE. ECHTE PROFIS.





# Der Jugendvorstand (1) Stand 22.08.2018



## **Jugendwart / Jugendleitung**

Birgitt Schuknecht

- Administrative Organisation
- Fortbildungen
- Öffentlichkeitsarbeit



## **Stellv. Jugendwart / stellv. Jugendleitung**

Michael Schlautmann

- Administrative Organisation
- Vertretung Jugendwart



## **1. Sportwart**

Norbert Moß

- Spielanträge, Spielverlegungen
- Spiel- und Trainingsbetrieb
- Passwesen



## **2. Sportwart**

Nadine Rosrodowski

- Vertretung 1. Sportwart



## **Kassiererin**

Christiane Frese

- Finanzen
- Teilhabeanträge
- Spenden ...



UNSERE AMATEURE. ECHTE PROFIS.





# Der Jugendvorstand (2) Stand 22.08.2018



## Internet

Klaus Sievers

- Web Administration
- Internet-Präsenz



## Jugendsprecher

Elias Schlautmann

- Bindeglied Jugend-Vorstand



## Mitarbeiterin

Nicole Bernhart

- Catering
- Turnierorganisation



## Jugendsprecherin

Carmen Alfes

- Bindeglied Jugend-Vorstand



## Jugendsprecherin

Annika Hasebrink

- Jugendspielerin U17-Juniorinnen
- Bindeglied Jugend-Vorstand



UNSERE AMATEURE. ECHTE PROFIS.





# Der Jugendvorstand (3) Stand 22.08.2018



## Kinder- und Jugendschutz

Marget Spickenbaum

- 1. Anlaufstelle Kinderschutz weiblich



## Kinder- und Jugendschutz

N.N.

- 1. Anlaufstelle Kinderschutz männlich



## Ehrenvorsitzender

Günter Kolke



UNSERE AMATEURE. ECHTE PROFIS.





# Unsere Trainer Saison 2018/2019



**U17-Juniorinnen (Jahrgang <= 2002)**  
Hermann Hasebrink



**D-Jugend (Jahrgang 2006/2007)**  
Jens Stolte

**Sportliche Leitung**  
Michael Zolna



**E1-Jugend (Jahrgang 2008/2009)**  
Aderito Cordeiro



**E2-Jugend (Jahrgang 2008/2009)**  
Sven Hegmann



**F-Jugend (Jahrgang 2010/2011)**  
Til Johnigk



**G-Jugend (Jahrgang <= 2012)**  
Timo Schubert



UNSERE AMATEURE. ECHTE PROFIS.





# UNSER SELBSTVERSTÄNDNIS



**FUSSBALL IST UNSERE GROSSE  
LEIDENSCHAFT.**

**WIR SIND DIE  
BASIS DES FUSSBALLS.**

**WIR SIND ÜBERALL  
IN DEUTSCHLAND.**

**FUSSBALL MACHT UNS  
STARK.**

**MEINE MANNSCHAFT, MEIN VEREIN.  
MEINE HEIMAT.**

**WIR LEBEN VIELFALT  
UND UNTERSCHIEDEN NUR BEIM KÖNNEN.**

**WIR WOLLEN GEWINNEN - ABER IMMER  
FAIR UND MIT RESPEKT.**

**WIR SIND EIN STARKES TEAM,  
GEMEINSAM PACKEN WIR AN.**

**WIR ENGAGIEREN UNS.  
JEDER KANN MITMACHEN.**

**WIR BIETEN WAS  
AUF UND NEBEN DEM PLATZ.**

**WIR SIND DER AMATEURFUSSBALL  
UND ÜBERNEHMEN VERANTWORTUNG.**





**Wöller-Jugend – WIR sind ein Team!**